



pixi Wissen - einfach gut erklärt

1954, als nicht nur in Familien mit Kindern das Geld knapp war, suchte der dänische Verleger Per Hjaldr Carlsen nach einer Möglichkeit, Kindern Bilderbücher anzubieten, die zum einen qualitativ gut, zum anderen erschwinglich waren. Das konnte nur in einer kleinen Buchgröße gelingen. Bei einer Reise durch Amerika wurde Carlsen auf die „Pixie-books“ aufmerksam, nach dem englischen Wort „pixy“ = Kobold benannt. Er erwarb die Lizenzen dafür, übernahm das kleine Format 10 x 10 cm und gab seinen Büchern den Namen „pixi“. 1953 startete die Serie in Dänemark, ein Jahr später dann in Deutschland, gefolgt von Norwegen, Schweden und den Niederlanden 1956. Wahrscheinlich ahnte er damals noch nicht, dass ein halbes Jahrhundert später das Wort – obwohl als Markenname geschützt – sozusagen als Gattungsbezeichnung für kleine Bücher im Taschenformat stehen würde, ähnlich wie die „Tempotaschentücher“.

In den 50er Jahren kostete das 24 Seiten starke und farbig illustrierte Pixi-Buch 50 Pfennig; heute sind 95 Cent, und die kleinen Büchlein erscheinen öfter als einmal pro Woche. Heute, im Jahr 2008, sind es 64 Titel, die im Jahr auf den Markt kommen. Insgesamt sind bislang mehr als 250 000 000 Exemplare verkauft worden. Zu Pixis Geburtstag 2004 waren mehr als 1200 verschiedene Titel in 147 Serien erschienen, und im Februar 2007 entstand Serie 167.

Mit zwölf kleinen Bänden startet der Carlsen Verlag 2008 in eine neue Reihe, pixi Wissen, und verlässt damit erstmals das quadratische Format und greift auf die rechteckige Form zurück, allerdings auch im Miniformat 10,5 x 15,5 cm. Diese Reihe mit ihren Mini-Sachbüchern strebt ein „Kompaktwissen für Grundschüler“ an und steht unter der fachlichen Beratung renommierter Wissenschaftler; dem Buch „Die Erde“ etwa hat Prof. Betzler vom Geologisch-Paläontologischen Institut Hamburg als Fachberater zur Verfügung gestanden, dem Buch „Pferde und Ponys“ Prof. Willmann, der Rektor des Zoologischen Museums Göttingen. Zu weiteren Fachkräften wird die Reihe von einer Grundschullehrerin, Hannelore Imort, begleitet, die für die pädagogischen Aspekte verantwortlich zeichnet.

Die Texte sind kurz und informativ und vermitteln zusammen mit zahlreichen hochwertigen Illustrationen Wissen über spannende Themen, die Kinder interessieren.

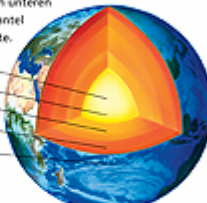
Zu den ersten zwölf Bänden der Reihe zählen

- vier Bände zu Tieren: (1) Pferde und Ponys, (5) Greifvögel, (7) Tierrekorde, (8) Wale und Delfine
- fünf Bände zu „Erd- und Himmelskunde“: (3) Die Erde, (6) Vulkane, (10) Planeten und Sterne, (11) Das Meer, (12) Tiefsee
- drei Bände allgemeines: (2) Piraten, (4) Ballett, (9) Fairness und Benehmen

Die Seiten sind übersichtlich gestaltet, bieten mit deutlich abgesetzten Überschriften klaren Zugang und listen in den kleinen farbigen Infokästen **Schon gewusst?** zusätzliche Fakten auf. Ein zweiseitiges **Pixi Wissen Lexikon** klärt am Ende die wichtigsten verwendeten Begriffe und liefert prägnante Definitionen zum Nachschlagen, und im zweiseitigen **Pixi Wissen Quiz** kann jeder am Ende sein neues Wissen überprüfen. Die Hefte sind insgesamt 32 Seiten stark und kosten je 1,95 EUR.

Vom Inneren Kern zur Erdkruste

Vom Mittelpunkt der Erde bis zur Oberfläche sind es 6370 km. Das ist ungefähr so weit wie von Berlin nach New York. Die Reise beginnt im Erdkern und führt durch den unteren und oberen Mantel bis zur Erdkruste.



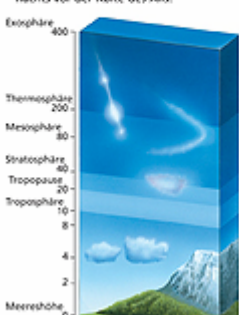
Innerer Kern
Äußerer Kern
Unterer Mantel
Oberer Mantel
Erdkruste

Reise zum Mittelpunkt der Erde?

Diese Reise werden wir nie machen können, denn je tiefer es geht, umso heißer wird es. Im Erdmantel ist es so heiß, dass Steine schmelzen. Das tiefste Loch, das bisher gebohrt wurde, reichte übrigens nur 12 km ins Erdinnere.

Die Schutzhülle der Erde

Die Atmosphäre liegt wie ein schützender Mantel in mehreren Schichten um die Erde herum. Sie schützt uns ständig vor gefährlicher Strahlung, tagsüber vor zu großer Wärme der Sonne und nachts vor der Kälte des Alls.



Exosphäre 400
Thermosphäre 200
Mesosphäre 80
Stratosphäre 40
Tropopause 20
Troposphäre 10
Meereshöhe 0

Meteore
Polarlicht
leuchtende Nachtwolken
Ozonschicht

aus Band 3: Die Erde

aus Band 5: Greifvögel

Pixi Wissen Quiz

- Wie heißt die fleischige Haut oberhalb des Schnabels, in der die Nasenlöcher sitzen?
 - a) Nasenrinne
 - b) Wachshaut
 - c) Schuppehaut
- Wozu kann man Männchen und Weibchen bei den meisten Greifvögeln gut unterscheiden?
 - a) Die Männchen haben eine bei Singvögeln oft sehr bunte und prächtige Federn
 - b) Die Weibchen können singen
 - c) Die Weibchen sind deutlich größer als die Männchen
- Der kalifornische Kondor ist der seltenste Greifvogel der Welt. Es gibt nur noch um die 250 Tiere. Wo leben die meisten von ihnen?
 - a) In kalifornischen Wüstengebieten
 - b) In Zoos und Tierparks
 - c) In Los Angeles
- Wie heißt der einzige Greifvogel, der kein Fleisch frisst, und wozu frisst er es?
 - a) Der Palmgäher frisst vor allem die Nüsse von Palmen
 - b) Die Wisenweibe frisst vor allem Gräser und Pflanzen
 - c) Der Baumfalke frisst vor allem Lash und Rindern
- Was heißt dem Schlängensaal, vom Boden aus schlingend zu überwinden?
 - a) Seine ausgebreiteten Flügel, die die Schlange erfolgreich attackiert, während er sie mit den Zehen packt
 - b) Seine spitzen Schreie, die die Schlange ablenken
 - c) Sein besonders langer Hals und Schnabel, mit dem er von oben zupackt
- Die Flügelspitzen vieler großer Greifvögel sind „gefingert“. Das heißt, sie haben kleine Abstände zwischen den Federn. Wozu?
 - a) Damit sie sich zueinander können
 - b) Damit Luft zwischen ihnen durchströmen kann - so können sie besser segeln
 - c) Damit sie mit den Flügelspitzen gut zugreifen können
- Was ist ein Brutplatz?
 - a) Dort üben junge Greifvögel jagen
 - b) Dort nisten sich Greifvögel bei ihrer Mutter die Federn aus
 - c) Dort werden Beutetieren vor dem Fressen die Federn ausgerupft
- Wie groß ist das Jagdrevier der Steinadler in den Alpen?
 - a) 1-5 Quadratkilometer
 - b) 10-50 Quadratkilometer
 - c) 50-100 Quadratkilometer

Tip:

www.carlsen.de/export/sites/default/repository/kinderbuch/downloads/pixi_malbogen.pdf

Hier kann man zum Ausmalen einen „pixi“ herunterladen.

Und über die Geschichte des pixi-Buches samt vielen Details kann man sich bestens informieren unter

www.pixibuch.de/history.html

Hier finden sich auch genaue Auflistungen samt Coverabbildungen, auch zu Sonder-serien und Werbepixis.